

II-6452 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3213 W

1992 -07- 02

A N F R A G E

der Abgeordneten Haigermoser, Böhacker
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend den Ausbau der Autobahnauffahrt (A 1) im Bereich Wals-Siezenheim
(Salzburg)

Die unterfertigten Abgeordneten haben im Motivenbericht der parlamentarischen Anfrage 2556/J ihrer Befürchtung Ausdruck verliehen, daß die Autobahnauffahrt (A 1) im Bereich Wals-Siezenheim (Salzburg) vornehmlich ausgebaut werde, um einen uneingeschränkten Geschäftsbetrieb des nahegelegenen Airport-Centers zu ermöglichen. Die Finanzierung von Verkehrsmaßnahmen für neuerrichtete bzw. neu zu errichtende Einkaufszentren durch Mittel der öffentlichen Hand verzehre lediglich den freien Wettbewerb und sei daher als Anschlag auf die Nahversorgung und Dorferneuerung zu werten.

Aus diesem Grunde hat auch der Wirtschaftsminister wiederholt öffentlich erklärt, daß künftig keine weiteren Steuermittel zur (indirekten) Finanzierung derartiger Projekte verwendet würden. So hat der Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten in der Anfragebeantwortung (2401/AB) festgehalten, daß der Umbau dieser Anschlußstelle "in keinem Zusammenhang mit dem angesprochenen Airport-Center" stehe und sich lediglich "aus der verkehrstechnischen Notwendigkeit zur Gewährleistung ausreichender Verkehrssicherheit und Entlastung der entlang der Bundesstraße gelegenen Siedlungsgebiete" begründe.

Nun sind den unterfertigten Abgeordneten jedoch Informationen zugekommen, wonach knapp 40 % der Planungskosten dieses Projektes vom Bauträger des Airport-Centers getragen werden.

Die unterfertigten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e :

1. Entspricht es den Tatsachen, daß der Bauträger des Airport-Centers einen erheblichen Teil der Planungskosten des genannten Projektes mitfinanziert und, wenn ja, in welchem Umfang?
2. Können Sie ausschließen, daß der geplante Ausbau der Autobahnausfahrt (A 1) "Schwarzenbergkaserne" (Wals-Siezenheim; Salzburg) im Zusammenhang mit den infrastrukturellen Erfordernissen des Airport-Centers steht?
3. Ist nach Ihrem Informationsstand auch eine Beteiligung des oben genannten Bauträgers bei den Errichtungskosten des Projektes geplant und, wenn ja, in welchem Umfang?